

Kommunalwahlprogramm 2014 bis 2020



Präambel

Im Mittelpunkt unseres Wirkens stehen Sie, die Menschen unserer Heimatstadt Erkelenz. Für Sie erbringen wir – wie in der Vergangenheit – die Leistung, die unsere Stadt lebens- und liebenswert macht. Wir nehmen das Erkelenzer Motto:

„Tradition, Leistung, Fortschritt“

wörtlich, denn Politik braucht Kontinuität und gestaltet Zukunft!
Unsere Politik ist offen für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Wenn Sie, wie wir, konstruktiv politisch arbeiten möchten, laden wir Sie zum aktiven Mitwirken herzlich ein.

Sprechen Sie uns einfach an!
Alle Informationen über unsere CDU-Teams vor Ort
finden Sie auf unserer Homepage

cdu-erkelenz.de

Viele Städte in NRW stehen vor einem finanziellen Chaos und können nur noch durch Haushaltssicherungsregelungen unter Aufsicht des Landes agieren. Die Streichung vieler freiwilliger Leistungen (Vereinsunterstützung, Bücherei, Schwimmbad, kostenlose Hallen- bzw. Sportstättenbenutzung, Kinder- und Jugendarbeit), sowie drastische Gebühren- und Steuererhöhungen sind die Folge.

Dank der soliden und konsequenten Kommunalpolitik der CDU fällt der Vergleich für unsere Stadt positiv aus. In Erkelenz und im Kreis Heinsberg haben wir in den vergangenen Jahren starke politische Akzente gesetzt, die die Lebensqualität aller Bürgerinnen und Bürger verbessern. Wir treffen nachhaltige Entscheidungen.

Herausforderungen stellen. Verantwortung übernehmen. So machen wir das. CDU Erkelenz

Ein sicherer Haushalt ist die Basis unseres Handelns. Nur mit soliden Finanzen kann Erkelenz für seine Bewohner lebenswert gestaltet werden und bleibt attraktiv für Neubürger, Investoren, Handwerk, Handel, Gewerbe & Industrie. Notwendige zukunftsorientierte Investitionen im Bereich von Infrastruktur, Schulen und Kindergärten müssen, im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten, trotzdem auch weiterhin zielgerichtet getätigt werden.

Wir – die CDU – stellen uns in schwieriger werdenden Zeiten wieder der Verantwortung und wollen für Sie weiter kommunalpolitische Akzente setzen. Nur mit permanentem „Dagegen sein“ oder populistischen Einzelmaßnahmen kann man vor Ort nichts erreichen.

Unsere Ziele. So machen wir das. CDU Erkelenz

1. Solide Finanzen.

So machen wir das. CDU Erkelenz

- ✓ Betriebswirtschaftliches Handeln, günstige Gebühren, moderate Abgaben trotz hohem Leistungsniveau, damit Erkelenz für alle Altersgruppen und sozialen Schichten lebenswert bleibt.
- ✓ Haushalt konsolidieren und Schulden weiter abbauen, ohne harte Einschnitte im Leistungsangebot für Schulen, Vereine und Infrastruktur, damit Angebotsstandards gesichert und Gestaltungsspielräume für die nächste Generation geschaffen werden.

2. Umsiedlung begleiten.

So machen wir das. CDU Erkelenz

- ✓ Verantwortliches, intensives Kümmern um die vom Braunkohletagebau betroffenen Bürgerinnen und Bürger, sowie Übernahme der damit verbundenen Verantwortung für ganz Erkelenz. So sind trotz einer mangelnden Unterstützung durch das Land NRW gute Perspektiven möglich.

2

3. Ehrenamt stärken. Vereine unterstützen.

So machen wir das. CDU Erkelenz

- ✓ Ein breites Angebot an kostenlosen Sportstätten erhalten, damit Sport- und Brauchtumsvereine eine sichere Zukunft haben.

4. Für alle Generationen Zukunft gestalten.

So machen wir das. CDU Erkelenz

- ✓ Gute Wohnqualität und optimale Lebensbedingungen in allen Orten und Baugebieten ermöglichen, damit Erkelenz weiterhin eine positive Bevölkerungsentwicklung mit einem ausgewogenen „Generationen-Mix“ halten kann.

5. Prima Klima.

So machen wir das. CDU Erkelenz

- ✓ Wir haben den EEA-Qualifikations-Prozess in Erkelenz verantwortlich auf den Weg gebracht, damit Energiesparen & Umweltschutz auch auf kommunaler Ebene umgesetzt wird.

**6. Schulstadt Erkelenz.
So machen wir das. CDU Erkelenz**

- ✓ Gute Ausstattung für unsere Schulen und ein breites flächendeckendes Angebot erhalten, damit die besten Voraussetzungen für unsere Zukunft gegeben sind.
- ✓ Gute Betreuungsangebote für Kinder in stadteigenen Einrichtungen.

**7. Gewerbe ansiedeln. Arbeit schaffen.
So machen wir das. CDU Erkelenz**

- ✓ Die positive Entwicklung der Wirtschaftsdaten nutzen, um die Arbeits- und Ausbildungsplätze in Erkelenz weiter auszubauen. Damit eine solide Basis für die städtische Leistungsfähigkeit bestehen bleibt.

**8. Kulturlandschaft pflegen. Landwirtschaft erhalten.
So machen wir das. CDU Erkelenz**

- ✓ Gute Rahmenbedingungen für effizientes Wirtschaften, sichere Versorgung mit hochwertigen Lebensmitteln, sowie Erhalt und Pflege unserer über Generationen gewachsenen Kulturlandschaft.

**9. Lebenswertes Erkelenz.
So machen wir das. CDU Erkelenz**

- ✓ Wir unterstützen den Arbeitskreis ERKI, damit unsere Stadt sauber bleibt.
- ✓ Wir setzen auf nachhaltige Mobilität für alle:
Zu Fuß, mit dem Rad, mit Bus, Bahn und dem Auto.
- ✓ Nahmobilität, Nahversorgung und Naherholung sind der Dreiklang für ein attraktives Erkelenz.

3

Ein Bürgermeister. Eine Stadt. Ein Team. Eine Partei.

Wir haben eine gute Mischung aus jungen und erfahrenen Kandidatinnen und Kandidaten. Sie sind ein Spiegel der Bevölkerung unserer Stadt und nehmen aktiv am öffentlichen Leben, in verschiedenen Vereinen, Organisationen und Institutionen in Erkelenz teil. Als Repräsentanten der unterschiedlichsten Berufsgruppen möchten wir zusammen mit Ihnen, den Erkelenzer Bürgerinnen und Bürgern, unsere Heimat gestalten.

**Gemeinsam für ein starkes Erkelenz.
So machen wir das.**



1. Solide Finanzen. So machen wir das. CDU Erkelenz

Im Haushalt sind alle Einnahmen und Ausgaben der Stadt zusammengefasst. Aus dem riesigen Zahlenwerk, das für die Erstellung sehr viel Arbeitszeit und Geld benötigt, wollen wir nur einige wenige Teile hervorheben, die die Situation der Finanzen verdeutlicht.

Gestaltungsspielräume erhalten.

Vier große Ziele wollen wir in unserem Haushalt abbilden. Die Verfolgung dieser Ziele hat dazu geführt, dass Erkelenz aus eigener Kraft nach wie vor die finanzkräftigste Stadt im Kreis ist.

Unsere Ziele:

1. Eigene Gestaltungsspielräume im Haushalt erhalten!
2. Gute Standards im Infrastrukturanangebot langfristig sichern!
3. Erkelenz als Wohnort und für Unternehmen attraktiv halten, das sichert Erträge nachhaltig!
4. Bürgerinnen und Bürger nicht mehr als nötig belasten!

Langfristige Strategien der Bauland- und Gewerbepolitik erhalten Erkelenz den Status einer finanzstarken Stadt. Realistisch angesetzte Einkommenssteueranteile von unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie die von unseren erfolgreichen Unternehmen erwirtschafteten Gewerbesteuern, geben unserem Haushalt stabile Stützen. Seit Jahren sind wir auf höchstem Niveau unterwegs und planen solide.

4

Dienstleistungen erweitert.

In den letzten Jahren wurden insbesondere die Dienstleistungen für die Bürger wesentlich erweitert:

- Erhebliche Verlängerung der Öffnungszeiten für das ERKA-Bad
- Mittagessenausgabe für die Ganztagsbetreuung in den Schulen
- Erweiterung der Kindergartenplätze und die Einstellung von zusätzlichem Personal für die Kinderbetreuung
- freiwillige Leistungen im Jugendhilfebereich

Für den Klimaschutz der öffentlichen Gebäude, insbesondere der Schulen, wurden hohe Investitionen und einige Neubaumaßnahmen erforderlich.

Dazu gehörten:

- Die Karl-Fischer-Halle, die die baufällige 3-fach-Sporthalle ersetzte.
- Das ERKA-Bad, welches das stark sanierungsbedürftige Schwimmbad ersetzte.
- Die Stadthalle, die in ihrer alten Form völlig unwirtschaftlich war.
- Die vollständige und aufwändige Sanierung der ERKA-Halle.

Weiterhin sind die laufenden Kostensteigerungen durch steigende Löhne und Energiekosten zu tragen.

Den Städten werden vom Land NRW an Hand von festgelegten Kriterien (Schlüssel) Gelder zugewiesen. Diese Schlüsselzuweisungen wurden Erkelenz in den letzten Jahren stark gekürzt, da die rot-grüne Landesregierung die Kriterien so geändert hat, dass davon vor allem die großen Ruhrgebietsstädte profitieren. Im Jahr 2009 erhielt Erkelenz noch 13 Millionen Euro aus Schlüsselzuweisungen, bis 2014 reduzierte sich dieser Betrag auf 6,6 Millionen Euro.

Nachhaltige Haushalts- und Wirtschaftspolitik.

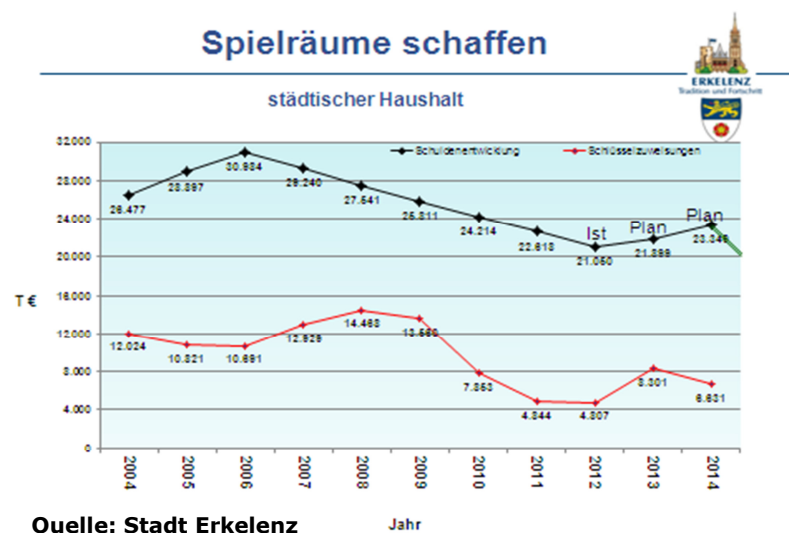
Wie ist unter diesen Rahmenbedingungen noch erfolgreich und nachhaltig Haushalts- und Wirtschaftspolitik zu betreiben?

- Eine vorausschauende Personalpolitik hält die Kosten der Verwaltung im Rahmen.
- Die interfraktionelle Arbeitsgemeinschaft Sparen, in der die CDU maßgebliche Arbeit leistet, erarbeitet Sparvorschläge. Die daraus entstehenden Maßnahmenpakete werden nach Machbarkeit entweder sofort umgesetzt oder zu vorbestimmten Begebenheiten aktiviert.

Wichtige und verlässliche Einnahmen für die Stadt sind die Gewerbesteuern, die von den Erkelenzer Unternehmen bezahlt werden. Eine Mischung aus vielen kleinen und mittleren leistungsfähigen Betrieben sorgt für einen hohen Beschäftigungsstand und entsprechende Gewerbesteuererinnahmen. Durch ständige Verbesserung der Infrastruktur sind wir in der Lage, gesunde, sehr unterschiedliche Unternehmen in Erkelenz anzusiedeln und erfolgreiche Unternehmen zu halten. Dies führte innerhalb der letzten 10 Jahre zu einer Erhöhung der Gewerbesteuererinnahmen um 10 Millionen Euro.

5

Schulden konsequent abgebaut.



Durch die Verringerung der Schulden reduzieren wir auch die Schuldzinsen, die durch den Haushalt der Stadt Erkelenz getragen werden müssen. Diese frei werdenden Gelder können für Infrastrukturmaßnahmen verwendet werden, die Kosten verringern bzw. Einnahmen der Stadt vergrößern. Auch die langfristige Anlage des Verkaufserlöses

von rd. 47 Mio. € aus unserer früheren Beteiligung an der Energieversorgung (Rendite jährlich über 7 %) trägt erheblich zur Stabilität des Haushalts bei. Eine kluge nachhaltige Entscheidung der CDU.

Stärken stärken.

Aus eigener Kraft haben wir den Schuldenabbau geschafft. Die Schlüsselzuweisungen des Landes werden uns auch zukünftig nicht helfen können, da das Land NRW selber die verfassungsrechtlich vorgegebene Schuldenbremse noch einhalten muss und schon heute zu wenig Geld für die Kommunen gibt. In anderen Bundesländern schätzt man die Arbeit der Kommunen mehr; in NRW werden wir nicht mehr erwarten können. Deshalb gilt es weiter die eigenen Stärken zu fördern.

Die meisten Ausgaben der Stadt werden durch gesetzliche Vorgaben verursacht. Durch eine kluge Politik sind wir dennoch in der Lage den Haushalt der Stadt Erkelenz stabil zu halten. Wir setzen nicht auf kurzfristige Effekte, sondern auf eine langfristige und verlässliche Haushaltspolitik. Sie ermöglicht uns z.B. eine starke Förderung von Bildung, Ausbildung und Infrastruktur.

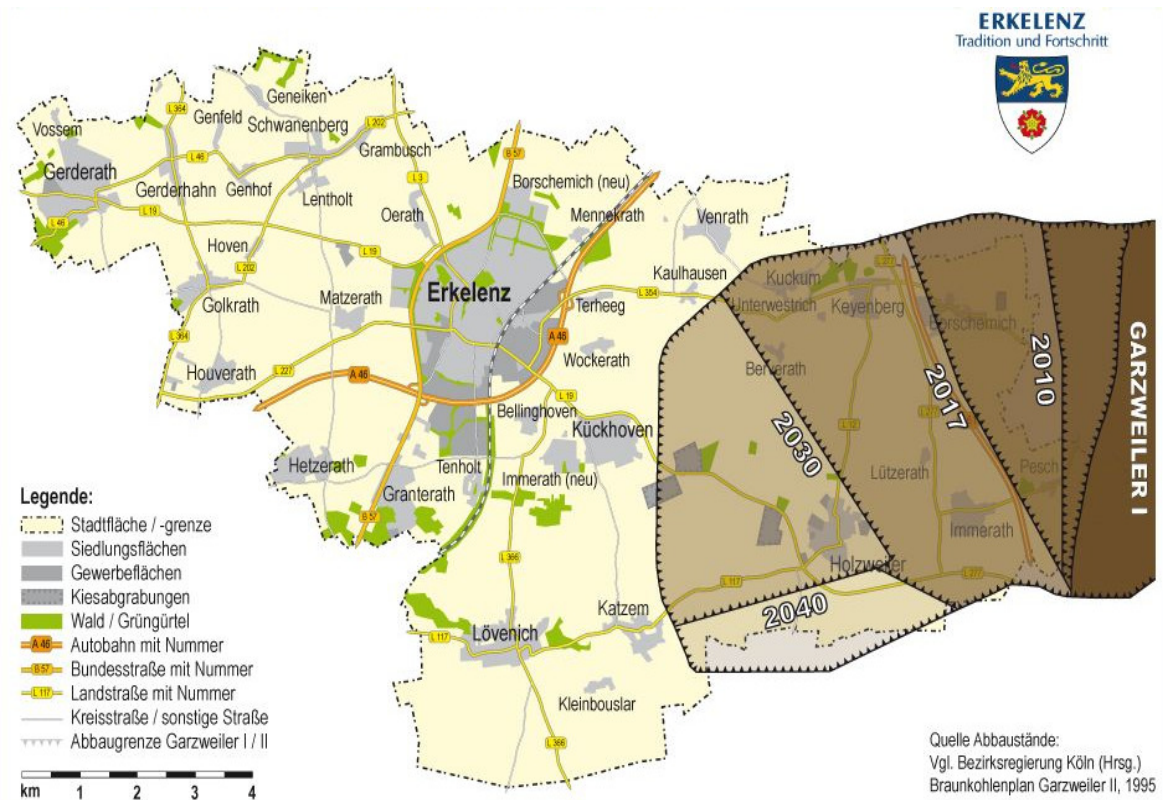
Mit dieser nachhaltigen Strategie haben wir im Haushalt Spielräume gesichert, die auch zukünftig Platz für wichtige freiwillige Leistungen lassen. Leistungen, die in vielen Bereichen von Soziales, über Schulausstattungen, Sportstätten bis hin zum Kulturbereich die Erkelenzer Lebensqualität für viele Bevölkerungsschichten auf hohem Niveau erhalten.

2. Umsiedlung begleiten. So machen wir das. CDU Erkelenz

6

Bürgermeister, Rat und Verwaltung sind und bleiben verlässliche Ansprechpartner der Betroffenen. Auch wenn die Entscheidung zum Abbruch oder der Fortsetzung des Tagebaus in den Händen der Landespolitik liegt, dürfen die Bürger von Erkelenz und ihr Schicksal nicht länger Spielball parteipolitischer Interessen sein. Wir fordern hier Klarheit und Verlässlichkeit ohne irgendwelche Vorbehalte.

Vor Ort werden wir uns weiterhin für die Interessen der Umsiedler und der Betroffenen in den Randgebieten einsetzen. Wir sehen den Tagebau Garzweiler II nach wie vor als nicht notwendig an. Er wird die Erkelenzer Bürgerinnen und Bürger noch über Generationen belasten. Weitere, durch Entscheidungen der Landesregierung veranlasste Umsiedlungsplanungen, begleiten und gestalten wir im Interesse der Betroffenen. Es gilt die Aussage: „Jede sinnvoll genutzte Einrichtung wird am Umsiedlungsort wieder neu errichtet“. Städtische Grünanlagen werden am neuen Standort wieder komplett angelegt. Wenn der Wunsch der Umsiedler besteht, sollen bei der Bebauungsplanung moderne und ökologische Formen des Zusammenlebens und Wohnens möglich sein.



Lebensqualität erhalten.

Wir fordern zur Verkehrsentlastung der Orte eine durchgehende Tagebaurandstraße von Wanlo bis Jackerath (neu).

7

Der Sicherheitsabstand von der Bebauung bis zum Tagebau ist auf mindestens 200 m zu vergrößern und so ausreichend zu wählen, dass die Belastungen durch Lärm, Staub und Licht verringert werden. Entlang der Orte ist ein ausreichender Lärmschutzwall anzulegen. Die Lebensqualität in den Tagebaurandorten ist zu erhalten und zu schützen. Die Landesregierung hat dafür Sorge zu tragen, dass nach Tagebauende eine Rekultivierung gesichert ist. Die Kosten sind durch den Verursacher zu bezahlen und dürfen nicht der Allgemeinheit zur Last fallen. Mit den Auswirkungen auf das gesamte Stadtgebiet setzen wir uns intensiv auseinander. Der Tagebau darf die Entwicklung der Stadt nicht hemmen. Erkelenz meistert die Herausforderungen und bleibt eine lebens- und liebenswerte Stadt.

3. Ehrenamt stärken. Vereine unterstützen. So machen wir das. CDU Erkelenz

Vereine und Ehrenamt sind uns wichtig. Um für die Bürgerinnen und Bürger das bestehende breite Angebot zu erhalten, wollen wir unter Ausnutzung unserer Möglichkeiten die Vereinsförderung weiterhin intensiv praktizieren. Bei der Vielzahl der Anforderungen und gleichzeitig begrenzter Mittel müssen wir jedoch Prioritäten setzen. Die Jugendförderung steht hierbei im Vordergrund.

Darüber hinaus wollen wir auch in Zukunft gelungene Eigeninitiativen bewusst unterstützen. Positive Beispiele aus den letzten Jahren sind der SV Schwanenberg mit der Anlage des Kunstrasenplatzes, die Eigenleistungen des SC 09 Erkelenz, Mehrzweckhallenerweiterung der Golkrather Dorfgemeinschaft usw.

Durch gemeinsames Engagement schaffen wir Mehrwerte für Viele. Das Ehrenamt ist ein ehrenvolles und freiwilliges öffentliches Amt, das der Bürger übernimmt. Ohne diesen freiwilligen Einsatz würden viele Projekte und Bereiche des sozialen und öffentlichen Lebens kaum existieren können.

Die CDU Erkelenz schätzt und unterstützt die ehrenamtlichen Tätigkeiten der Bürgerinnen und Bürger. So bleibt die Nutzung der städtischen Einrichtungen in der Regel kostenfrei für die Vereine. Die Jugendarbeit der Vereine wird durch städtische Zuschüsse unterstützt.

Feuerwehr stärken.

Die Feuerwehr wird mit qualitativ hochwertigem Material ausgestattet. Das alles trägt dazu bei, die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zu motivieren und deren Einsatz für die Allgemeinheit effektiv zu gestalten.

Bei den Vergleichskennzahlen für das Angebot an Vereine und städtischen Sporteinrichtungen liegt Erkelenz – wie gesagt weiterhin ohne Nutzungsgebühren für Vereinszwecke – deutlich über dem Durchschnitt vergleichbarer Gemeinden und Städte. Immer mehr Verbände wollen in unseren Sporteinrichtungen überregionale Veranstaltungen platzieren. Sicher ein Beweis für die Qualität unseres Angebots, das wir auch in Zukunft für die Belange der Erkelenzer Bürger sichern wollen.

8

4. Für alle Generationen Zukunft gestalten. So machen wir das. CDU Erkelenz

Allen Generationen verpflichtet zu sein ist unser Auftrag. Durch unsere Förderung und aktive Beteiligung am Runden Tisch sind viele Themen aufgegriffen und zu Lösungen geführt worden. Für die Behinderten haben wir einen Ansprechpartner mit dem Behindertenbeauftragten geschaffen, damit die Themen noch konkreter aufgearbeitet werden.

Die Erkelenzer Tafel wollen wir auch weiterhin logistisch unterstützen.

Der Bereich Jugend, Kinder, Familie wie auch Soziales und umfangreiche Betreuungsangebote machen mit rd. 36 Mio. € pro Jahr bereits mehr als ein Drittel unseres gesamten Haushalts aus. Auch zukünftig wollen wir hier unser Engagement mit einem flächendeckenden Angebot erhalten.

Beispiele:

- Jugendbeteiligung ausbauen und festigen.
- Umfängliches bedarfsgerechtes Angebot in den vielen Kindertagesstätten sichern.
- Beibehaltung der Grundschulstandorte entsprechend des Bedarfs und ein qualitativ gutes Angebot im offenen Ganzttag.
- Personell gute Ausstattung des Jugendamtes und Entwicklung von weiteren Präventivmodellen.

Ein wichtiges Thema bei der Bewältigung des demografischen Wandels ist dabei das Kümern um die Bevölkerungsstrukturen. Der ausgewogene Bevölkerungsmix schafft eine solide Grundlage auch für die Zukunft. Deshalb ist auch die Weiterentwicklung von Wohnangeboten und bezahlbarem Wohnraum gerade für junge Familien weiterhin von Bedeutung. Hier schaffen wir mit der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Erkelenz in vielen Orten ein gutes Angebot durch Baugelände.

5. Prima Klima. So machen wir das. CDU Erkelenz

Sichere, bezahlbare und saubere Energie.

Die Energiewende ist eine der größten Herausforderungen unseres Landes. Wir werden weiter für bezahlbare Energiekosten eintreten. Mit einer Versorgung, die auf erneuerbare Energien und einen geringeren Energieverbrauch setzt, schützen wir zugleich unsere Umwelt und fördern den Klimaschutz. Auf diesem Weg haben wir bereits viel erreicht. Jede vierte Kilowattstunde Strom wird heute aus erneuerbaren Energien gewonnen. Das macht uns unabhängiger von Öl- und Gasimporten. Zugleich sichern wir mit dem Ausbau einer auf erneuerbaren Energien fußenden Energieversorgung Arbeitsplätze und Wertschöpfung im eigenen Land. Deshalb wollen wir die Energiewende entschlossen, zügig und mit Augenmaß voranbringen. Die CDU Erkelenz sieht im weiteren Ausbau von Erdwärme die größten Potenziale. Aber auch Windkraft und Fotovoltaik spielen bei den erneuerbaren Energien eine wichtige Rolle.

Energieeffizienz erhöhen. Einsparung fördern.

Jede Kilowattstunde, die nicht verbraucht wird, muss nicht erzeugt werden. Deshalb ist Energiesparen ein Schlüssel für den Erfolg der Energiewende. Die meiste Energie in Deutschland wird in Gebäuden benötigt – damit es im Winter warm ist, wir nicht im Dunkeln sitzen oder der Kühlschrank läuft. Mit besseren Informationen über sparsame Geräte, Heizungen und eine Beratung über die sinnvolle Dämmung unserer Häuser wollen wir auf die großen Einsparmöglichkeiten hinweisen. Dabei verfolgen wir das Prinzip der Technologieoffenheit: wir wollen niemandem vorschreiben, welche Technik zum Einsatz kommen soll.

Bis zum Jahr 2020 wollen wir im Stadtgebiet Erkelenz so den Energieverbrauch um 20 Prozent und den Stromverbrauch in Gebäuden um mindestens zehn Prozent vermindern.

Wir wollen diese Ziele umsetzen durch:

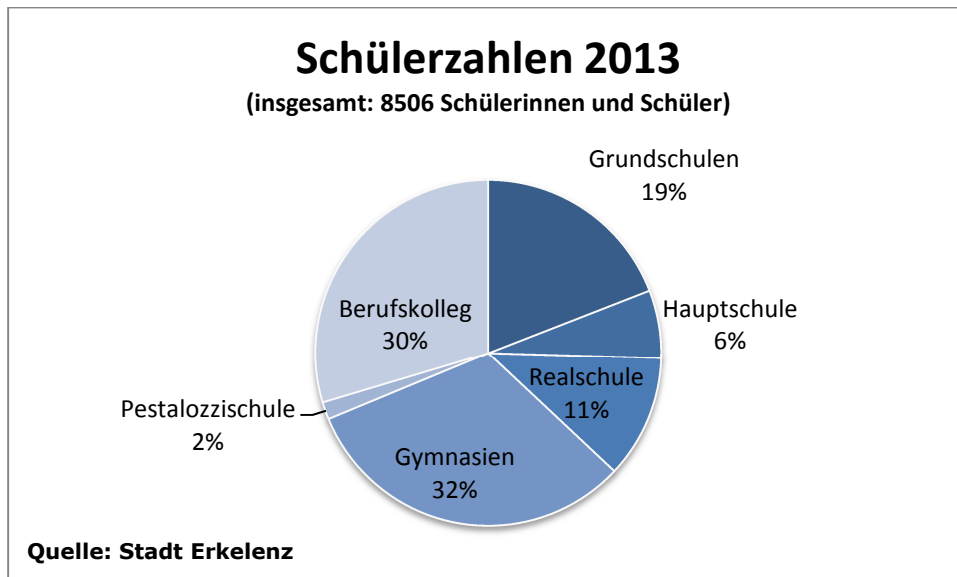
- die Teilnahme am European-Energy-Award.
- die Unterstützung der Energieberatung der Verbraucherzentrale.
- die Unterstützung der Erkelenzer Sonnenschein e.G.
- den Einsatz des Solarpotenzialkatasters (www.solare-stadt.de/erkelenz).

6. Schulstadt Erkelenz. So machen wir das. CDU Erkelenz

Vorrang für Bildung und Schule.

Die Qualität der Bildung hat einen weitreichenden Einfluss auf unsere gemeinsame Zukunft. Gute Bildung bedeutet Zukunftsfähigkeit, und Bildung fängt schon in der KiTa an. Erkelenz hat mit vielen Kinderbetreuungseinrichtungen, einem umfassenden Schulangebot und einem eigenen Jugendamt sehr wichtige Standortfaktoren anzubieten. Der mit qualifizierten Angeboten ausgestattete offene Ganztagsbetrieb gilt an allen Grundschulen. Die Qualität der weiterführenden Schulen ist so überzeugend, dass sogar über 1.000 Schülerinnen und Schüler aus den Nachbarstädten gerne bei uns in Erkelenz Bildung genießen.

10



Wir wollen auch weiterhin ein verlässlicher Partner unserer Schulen sein. Mit den Grundschulen, der Hauptschule, der Realschule, den zwei Gymnasien, dem Berufskolleg und der Förderschule geben wir allen Kindern die Möglichkeit, wohnortsnah zur Schule zu gehen.

Mit dem Berufskolleg in Erkelenz wird die Möglichkeit für Haupt- und Realschüler geboten noch ihre Fachhochschul- oder sogar Hochschulreife zu erlangen.

Dies ist ein wichtiger Beitrag zur Durchlässigkeit und Aufstiegsmöglichkeit im Schulbereich von Erkelenz. Das Berufskolleg ist auch ein wichtiger Standortfaktor für den Kampf gegen Facharbeitermangel in der regionalen Wirtschaft und im Handwerk. Wir setzen uns dafür ein, dass das Berufskolleg in Erkelenz verbleibt und gestärkt wird.

Ganztagsbetreuung. In Erkelenz ein Erfolgsmodell.

Von den 1.771 in Frage kommenden Schülern (Grundschulen und Pestalozzische), nehmen 722 an der Betreuung teil. Das entspricht einem Anteil von 41 % im Schuljahr 2012/13 (Zum Vergleich Schuljahr 2007/2008 = 23%). Diese Zahlen dokumentieren eine kontinuierliche Steigerung durch gute Rahmenbedingungen in Erkelenz. Hier stocken wir die vom Land zur Verfügung gestellten Mittel aus dem städtischen Haushalt auf.

Inklusive Bildung.

Herausforderungen annehmen. Chancen nutzen.

Für uns ist wichtig, dass Schülerinnen und Schüler mit Problemsituationen nicht alleingelassen werden. Alle Angebote zur schulischen Förderung sollen auch in Zukunft zur Verfügung stehen. Der Schwerpunkt der beruflichen Eingliederung, mit dem die Pestalozzische große Erfolge feiert, soll erhalten bleiben, selbst wenn die Schule aufgrund des 9. Schulrechtsänderungsgesetz der Landesregierung nicht mehr in der bisherigen Form existieren kann. Vor dem Hintergrund verfehlter rot-grüner Landespolitik ist die Erkelenzer Schullandschaft gefordert, über neue Modelle nachzudenken, damit erfolgreiche Arbeit fortgesetzt werden kann. In Abstimmung mit den Schulen kümmern wir uns kurzfristig um ein gutes Angebot und werden auch hier die beste Erkelenzer Lösung im Rahmen der kreisweiten Schulentwicklungsplanung für die Betroffenen schaffen. Die CDU Erkelenz unterstützt diese Bemühungen vor dem Hintergrund der individuellen Förderung und der wohnungsnahen Versorgung ausdrücklich. Weiter muss die Landesregierung Finanzverantwortung bei der „Inklusion“ übernehmen. Den Kommunen werde vom Land die Aufgabe der schulischen Inklusion übertragen, ohne dabei die finanziellen Verpflichtungen zu übernehmen.

Ausstattung der Schulen sicherstellen.

Unsere Schulen sind sehr gut ausgestattet, die Beschlüsse zum Schulprogramm zeigen sich als richtig. Nach wie vor sind unsere Schulen ein Aushängeschild – wir haben viel in die Gebäude, mediale Ausstattung und energetische Sanierung investiert. Mit der Modernisierung und Angebotsverbesserung der Erka-Sporthalle, für die rund 2,8 Mio. € eingesetzt wurden, sind die Bedingungen für Schul- und Vereinssport nochmals erheblich verbessert worden. Dafür stehen wir!

Auch die Europaschule/Realschule wird baulich nachhaltig aufgestellt. Nach wie vor ist ein hoher Zuspruch auch von auswärtigen Schülern gegeben. Erkelenz investiert viel in die Zukunft unserer Gesellschaft. Diesen Weg werden wir weiter gehen.

Kooperationen und Austausch fördern.

In einer Gesellschaft mit immer weniger jungen Menschen brauchen wir neue Konzepte, um sportlichen Nachwuchs zu fördern. Sportliche, schulische und berufliche Bildung müssen dafür enger aufeinander abgestimmt werden.

Bei zunehmendem Ganztagschulbetrieb stehen die Vereine im Kinder- und Jugendsport vor neuen Herausforderungen.

Damit sie ihre sportlichen und gesellschaftlichen Aufgaben auch künftig wahrnehmen können, fördert die CDU Erkelenz eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Sportvereinen und Schulen.

Die CDU Erkelenz möchte auch die Kooperationen mit den umliegenden Hochschulen intensivieren. In Erkelenz gibt es das „Angebot“ an Lehrer, sich mit Schülern die Hochschulen vor Ort anschauen zu können. Im Gegenzug laden wir die Hochschulen mit Wissenschaftlern nach Erkelenz ein, um Vorträge zu halten.

Außerdem könnten Studenten und Hochschullehrer Projekte und Forschungsarbeiten angehen, die sich beispielsweise mit Tourismus, Logistik, Ökologie und Wirtschaftsentwicklung in Erkelenz beschäftigen. Von einer engeren Kooperation mit der Hochschule hätten in Erkelenz viele etwas. Die Firmen profitieren von qualifizierten Kräften und die Stadt kann Firmen und junge Leute an sich binden. Hier wollen wir Rahmenbedingungen setzen, die solche Kooperationen fördern.

12

7. Gewerbe ansiedeln. Arbeit schaffen. So machen wir das. CDU Erkelenz

Infrastruktur weiterentwickeln.

Erkelenz ist mit seiner zentralen Lage zwischen Düsseldorf, Köln und Aachen, sowie seiner Nähe zu den Nachbarländern Belgien und den Niederlanden ein bedeutendes Mittelzentrum in unserer Region. Auch die optimale Verkehrsanbindung mit Eisenbahnnetz und mehreren direkten Autobahnanschlussstellen macht unsere Stadt für Unternehmen wirtschaftlich attraktiv. Eine gute Infrastruktur ist die Grundlage für eine gesunde Entwicklung.

GIPCO ausbauen.

Ausbildungs- und Arbeitsplätze zählen zu den wichtigsten Eckpfeilern einer Kommune. Sie zu erhalten und gleichzeitig neue sozialversicherungspflichtige Stellen zu schaffen ist eine Kernaufgabe von Politik und Verwaltung. Wir werden auch in Zukunft auf einen guten Branchenmix zwischen Behörden, Handwerk, Handel und Industrie achten.

Die ständige Erweiterung des Gewerbe- und Industriepark Commerden (GIPCO), zeigt die besondere Perspektive unserer Stadt als überregionaler Wirtschaftsstandort. Mit stabilen Rahmenbedingungen und attraktiven Grundstückspreisen werden wir diese Entwicklung weiter unterstützen.

Einzelhandel stärken.

Neben der Förderung größerer Betriebe, liegt uns auch die Stärkung des innerstädtischen Einzelhandels am Herzen. Erkelenz zählt zu den wenigen Einkaufsstädten in unserer Region, die noch über eine Vielzahl inhabergeführter Einzelhandelsgeschäfte verfügt. Viele Innenstädte werden heutzutage immer austauschbarer, während andernorts großer Leerstand zur Verödung führt. Einkaufszentren mit den immer gleichen Filialisten und der zunehmende Einkauf bei Onlinehändlern führen zu massiven Verdrängungswettbewerben und entziehen dem ortsansässigen Einzelhandel die nötigen Umsätze. Wir wollen eine lebendige und vielfältige Innenstadt bewahren. Jeder Euro, der in der Region verbleibt, sorgt für den Erhalt von Arbeitsplätzen und erhöht die Lebensqualität aller Menschen. Kindergärten, Schulen, soziale Einrichtungen und Vereine – jeder profitiert von starken, inhabergeführten Einzelhandelsgeschäften in der Innenstadt. Um für zukünftige Herausforderungen gewappnet zu sein, sollen Stadtmarketing und Stadtentwicklung neu ausgerichtet und in einem Strategiepapier das Leitbild unserer Stadt für die nächsten 10 Jahre formuliert werden.

Innenstadt gestalten.

Die Struktur der Innenstadt ist für die weitere Entwicklung entscheidend. Schon jetzt laden zahlreiche Cafés und Bistros zum Verweilen ein. Mit den anstehenden Baumaßnahmen am Freiheitsplatz wollen wir die Attraktivität der Kölner Straße weiter steigern. Durch den Neubau des Amtsgerichtes können auf der dann freiwerdenden Fläche zusätzliche Einzelhandelsangebote geschaffen werden. Das bestehende Parkplatzangebot wurde durch Maßnahmen an der Atelierstraße, dem Dr.-Josef-Hahn-Platz und der P+R Anlage am Bahnhof erweitert. Auch in Zukunft möchten wir alle Chancen nutzen um diese Entwicklung weiter fortzuführen.

Kommunale Netzpolitik anpacken.

Das Internet ist aus Arbeit und Freizeit nicht mehr wegzudenken. Netzpolitik betrifft immer mehr Menschen direkt vor Ort und ist daher nicht nur ein Thema für den Bundestag. Auch auf kommunaler Ebene spielt dieses noch junge Politikfeld eine immer größere Rolle. Zu den Handlungsmöglichkeiten fortschrittlicher Kommunalpolitik gehört zum Beispiel der flächendeckende Ausbau eines leistungsstarken Internets, das Veröffentlichen von Verwaltungsdaten unter dem Schlagwort »Open Data«, oder eine verbesserte Nutzung des Internets für Bürgerdienste. Mit einem einfachen, offenen kommunalen Informationsportal kann Erkelenz im digitalen Zeitalter nicht nur für mehr Transparenz sorgen, es präsentiert sich auch Bürgern und Unternehmen gleichermaßen attraktiv. Wir wollen die Onlinepräsenz der Stadt für alle Bürgerinnen und Bürger benutzerfreundlich gestalten und den Ausbau eines leistungsstarken Netzes in allen Stadtteilen vorantreiben.

Bedingungen für Unternehmen optimieren.

Auch in den Bereichen Großproduktion und Dienstleistung schaffen wir optimale Bedingungen, damit der gelungene Erkelenzer Branchenmix gehalten und ausgebaut werden kann. Unternehmen wie z.B. Aker Solutions, oder die Hegenscheidt-MFD GmbH & Co. KG haben in den letzten Jahren in ihre Erkelenzer Standorte viel investiert.

Das schafft langfristig zahlreiche Ausbildungs- und Arbeitsplätze, die unserer Stadt finanziell gute Perspektiven und mehr Lebensqualität ermöglichen.

8. Kulturlandschaft pflegen. Landwirtschaft erhalten. So machen wir das. CDU Erkelenz

Die Landwirtschaft ist ein wichtiger Erwerbszweig in unserem Stadtgebiet; sie schafft und sichert Arbeitsplätze und trägt in hohem Maße zur Wertschöpfung bei. Die landwirtschaftlichen Betriebe erbringen elementare Leistungen für unsere Bevölkerung:

- Sie versorgen die Menschen mit hochwertigen, gesunden regional erzeugten Lebensmitteln.
- Sie tragen maßgeblich zum Erhalt des charakteristischen Orts- und Landschaftsbildes in unserer ländlich geprägten Stadt bei.
- Sie widmen sich eigenverantwortlich der Pflege einer gewachsenen Kulturlandschaft, die der gesamten Bevölkerung für Naherholung und Freizeitaktivitäten offen steht.

Die Inanspruchnahme von Flächen, insbesondere durch den fortschreitenden Tagebau, aber auch durch die Ausweisung von Wohn- und Gewerbegebieten führt zu einem Verlust an Flächen, die für die landwirtschaftliche Nutzung zur Verfügung stehen.

Uns ist bewusst, dass dadurch die Entwicklungspotenziale der Landwirtschaft beeinträchtigt werden. Daher gilt es, darauf zu achten, dass für Wohn- und Gewerbebebauung nur soviel Flächen in Anspruch genommen werden, wie unbedingt erforderlich ist. Wir setzen uns dafür ein, den landwirtschaftlichen Unternehmen günstige Rahmenbedingungen für effizientes Wirtschaften zu schaffen. Zum Beispiel sollen Wirtschaftswege in einem einwandfreien Zustand erhalten und der Grünschnitt an den Wegerändern konsequent durchgeführt werden.

Der Tagebau Garzweiler II hat für die in den Umsiedlungsorten ansässigen landwirtschaftlichen Betriebe und die Landwirtschaftsfamilien existenzielle Auswirkungen, da eine Verlagerung von Wohn- und Betriebs-, sowie Ackerflächen an den für den gesamten Ort geschaffenen neuen Standort in der Regel nicht möglich ist. Die CDU setzt sich dafür ein, dass die betroffenen Landwirte und ihre Familien bei der Suche nach tragfähigen Lösungen fair beraten und unterstützt werden.

9. Lebenswertes Erkelenz. So machen wir das. CDU Erkelenz

Sauberkeit im Stadtgebiet.

Zur Umwelt gehört auch die Sauberkeit im Stadtgebiet. Hier hat sich in den letzten Jahren die Initiative "ERKI - saubere Stadt" einen sehr guten Namen gemacht. Diese Initiative will die CDU Erkelenz weiterhin prominent unterstützen. Auch sollen weitere Hundekotbeutelstationen aufgestellt werden.

Nachhaltige Mobilität für alle.

Zu Fuß, mit dem Rad, mit Bus, Bahn und dem Auto.

Wir bekennen uns zu einem integrierten Ansatz, der Fahrzeugtechnologie, Kraftstoffe, Infrastruktur, intelligente Verkehrssysteme, Fahrverhalten und Vernetzung der Verkehrsträger gleichermaßen berücksichtigt. Der Verkehrsentwicklungsplan der Stadt Erkelenz ist weiter fortzuschreiben, insbesondere im Hinblick auf die noch anstehenden Umsiedlungen.

Konkret setzt sich die CDU Erkelenz für die Erweiterung des Parkdecks am Bahnhof ein. So können noch mehr Pendler auf Bus und Bahn umsteigen, um umweltfreundlich zur Schule oder zur Arbeit zu gelangen. Wir unterstützen den Einsatz des Multi-Busses. Neben dem Parkleitsystem wird nun auch eine wegweisende Beschilderung für den Radverkehr installiert. Damit findet man die schnellen und sicheren Wege zu allen Ortsteilen unserer Stadt.

Der weitere Ausbau der fußgänger- und fahrradfreundlichen Infrastruktur ist vorgesehen, damit der Nahmobilitätsanteil am Gesamtverkehrsaufkommen weiter zunimmt. Jeder auf dem Rad zurückgelegte Weg erspart fossile Energie, schont die Umwelt und den Geldbeutel unserer Bürgerinnen und Bürger. Hierbei wird insbesondere auf eine barrierefreie Verkehrsinfrastruktur Wert gelegt.

Nahmobilität-Nahversorgung-Naherholung.

Diese drei Begriffe stehen im Einklang zueinander. Die Nahversorgung in den Ortsteilen ist uns ein wichtiges Anliegen. Hierzu benötigt man sichere Wege für die Nahmobilität (nichtmotorisierter Verkehr) um die Einkaufsmöglichkeiten, Arztpraxen etc. schnell und unkompliziert erreichen zu können. Der CDU Erkelenz ist daran gelegen, dass wir attraktive Ziele der Naherholung bieten. Sei es der Baumschulpark, der Lövenicher Bruch, der Wahlenbusch, die Wälder von Gerderath oder auch die Erkelenzer „Feierabendrunde“ in den rund um die Stadt liegenden Grünzügen.

Ziel der CDU Erkelenz ist es, die 2018 auslaufende Mitgliedschaft der Stadt Erkelenz in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. zu verlängern und die hierfür notwendigen Maßnahmen im Bereich Infrastruktur, Service und Kommunikation durchzuführen.

Andere Baulastträger einbeziehen.

Gegenüber dem Landesbetrieb Straßenbau NRW setzt sich die CDU Erkelenz dafür ein, dass:

1. die geplante Spange zwischen B 57 und L 227 gebaut wird.
2. die Goswinstraße einen Fahrradschutzstreifen erhält.
3. der Radweg an der L 19 von Erkelenz nach Kückhoven markiert wird.
4. die Radweglücke zwischen Golkrath und Gerderhahn entlang der L 364 geschlossen wird.

Gemeinsam für ein starkes Erkelenz. So machen wir das.



Bei Fragen zu unserem Programm wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden des CDU Stadtverbandes Erkelenz:

Peter London
Am Floßbach 14
41812 Erkelenz

02432 / 80901
peter.london@gmx.de